

KRIEG IN DER UKRAINE

UNICEF HILFT DEN KINDERN

Der Krieg in der Ukraine bringt das Leben und Wohlergehen der betroffenen Kinder und Jugendlichen in große Gefahr. Sie leiden unter Gewalt, Angst und einer ungewissen Zukunft. UNICEF ist vor Ort, um die Not leidenden Familien zu unterstützen.

Bild: Mariias Schule in Charkiw wurde bei einem Luftangriff fast komplett zerstört. Hier kann die Zwölfjährige nicht mehr lernen.

WO BOMBEN FALLEN, HÖRT KINDHEIT AUF

Wohngebiete, Schulen und Krankenhäuser in der Ukraine geraten immer wieder unter Beschuss. Die Kinder müssen miterleben, dass Familienangehörige und Freund*innen verletzt oder sogar getötet werden. Viele stehen durch die anhaltende Gewalt unter Schock. Sie brauchen dringend Schutz, Unterstützung – und endlich Frieden.

Bild: Danylos Mutter kam nach einem Angriff schwer verletzt ins Krankenhaus. Erst Wochen später konnte sie ihren Jungen endlich wieder in die Arme schließen.

KINDER AUF DER FLUCHT

Viele Familien aus der Ukraine mussten auf der Suche nach Schutz ihre Heimat verlassen. Oft sind sie völlig überstürzt in andere Regionen der Ukraine oder in die Nachbarländer geflohen. Besonders verletzlich sind Kinder, die auf der Flucht von ihren Eltern getrennt wurden oder allein unterwegs sind.

Bild: Valeria floh zusammen mit ihrer Mutter aus der Ukraine nach Rumänien.

HILFSGÜTER FÜR FAMILIEN

UNICEF liefert in der Ukraine gemeinsam mit vielen Partnern lebensrettende Hilfsgüter. Dazu gehören Medikamente, Hygieneartikel, Spielsachen und Lernmaterialien. Mobile Teams unterstützen Kinder und ihre Familien mit Beratung und Betreuung dabei, ihre Erlebnisse zu bewältigen.

Bild: In einem Gesundheitszentrum in Charkiw nehmen Kinder und ihre Eltern Hilfspakete von UNICEF entgegen.

ANLAUFSTELLEN AUF DER FLUCHT

Um geflüchtete Familien zu unterstützen, richtet UNICEF in den Nachbarländern der Ukraine sogenannte „Blue Dot“-Anlaufstellen ein. Hier werden Kinder und Familien mit dem Nötigsten versorgt und erhalten wichtige Informationen. Kinderschutzexpert*innen kümmern sich um Kinder, die alleine reisen.

Bild: Lisa und Maxim spielen in einer von UNICEF eingerichteten „Blue Dot“-Anlaufstelle in Rumänien.



UNICEF ist in der Ukraine an der Seite der Kinder und Familien. Menschen wie Sie machen diese Unterstützung erst möglich!

**VIELEN DANK
FÜR IHRE HILFE!**